


FAIRTRADE - ÖKO TEX STANDARD

erfolg ist made in switzerland. 

erfolg produziert möglichst "nah", das heisst, wenn immer möglich in der Schweiz.

Dadurch, beziehungsweise durch die allgemeine schweizerische Gesetzgebung und Umweltschutzvorschriften, ist eine faire und umweltschonende Produktion implizit.

Die Verarbeitung der Produkte erfolgt in Öko-Tex standartisierten Betrieben.

→ Weitere Informationen über Öko-Tex: <http://www.oeko-tex.com>

ERFOLG FEINRIPP



erfolg ist....
Informationen zu Baumwolle

Wir danken Ihnen für den Einkauf eines echten erfolg-Produktes aus 100% Baumwolle, einer der ältesten Naturfaser. Damit Sie Ihr Baumwollshirt möglichst lange erfolgreich tragen können, möchten wir Ihnen folgende Informationen mitgeben: Beachten Sie das Pflegeetikett. Waschen Sie die Artikel nur mit ähnlichen oder gleichen Farben. Vor allem schwarz waschen Sie am besten nur mit schwarz, bei 40Grad und mit einem Schwarzwaschmittel, damit schwarz schwarz bleibt.

Bitte beachten Sie, dass Antitranspirante aufgrund der Inhaltsstoffe mit einer umweltgerechten Färbung der Artikel nicht verträglich sind - die Folge ist ein stellenweises ausbleichen der Farbe, ein oxydieren. Das Tumbeln empfiehlt sich nicht. Zur Trocknung kann der Artikel schön in seine Form gelegt werden, dadurch erübrigt sich bei den normalen Artikeln ohne Kragen ein aufbügeln.

www.
ichwillerfolg.
ch



→ Weitere Informationen zu Baumwollzwirn: http://www.ruoss-kistler.ch/Zwirnerei/Zwirn_Lexikon.htm

ERFOLG STRICKWAREN NORDPOL

erfolg-Produkt aus 100%-iger Schweizer Produktion im Kanton Thurgau.

Die verwendete, extrafeine Merinowolle ist waschmaschinenfest.

Damit Sie möglichst lange erfolgreich mit Ihrem Artikel verbunden sind, beachten Sie bitte folgendes:

- Merinowolle ist eine atmungsaktive Naturfaser und regeneriert sich am besten an der frischen Luft
- Maschinenwäsche im Wollwaschgang oder sorgfältige Handwäsche
- maximal 30 Grad und verwenden Sie ein Feinwaschmittel
- Ziehen Sie den Artikel in feuchtem Zustand in die ursprüngliche Form
- Trocknen Sie den Artikel keinesfalls im Tumbler sondern ausgebreitet auf einem Frottetuch

Informationen zu Pilling [Fusseln]

Jede gesponnene Faser neigt durch ihre Beschaffenheit zum Pillen, was die Folgeerscheinung einer Scheuerbeanspruchung beim Tragen ist. Die aus der Oberfläche herausragenden Faserenden verschlingen und verknaulen sich und bilden Pillings. Eine Pillingbildung ist durch produktionstechnische Massnahmen nicht zu verhindern. Sie kann nur durch einen angemessenen Tragegebrauch gemildert werden. Die Hauptursache für Pilling liegen bei fehlerhaftem Trag- und Pflegeverhalten wie zum Beispiel den folgenden:

- Das Auftreten der Pillings gibt Hinweis, dass dieses Teil bei einer bestimmten Körperhaltung strapaziert wurde (Scheuern an Tischkanten)
- Tragen von Teilen unterschiedlicher Rohstoffe übereinander. Hier sind vor allem synthetische Futterstoffe, Fellimitationen, Leder usw. zu erwähnen, die sich elektrostatisch aufladen, was sich scheuerverstärkend auswirkt. Ein beachtliches Problem ist, dass heute die Grosskonfektion nicht gefüttert ist und logischerweise immer der „Reibeisen-Effekt“ bewirkt wird.
- Die Pillingerscheinung ist auch von Träger zu Träger sehr unterschiedlich. Es gibt Fälle, bei denen die Pullis aus dem gleichen Gestrick, bei Ausübung der selben Tätigkeit, bei dem einen Träger mehr oder weniger pillen, bei dem anderen aber nicht.
- Pillingbildung kann auch durch unsachgemässes Waschen der Strickwaren verstärkt auftreten: Nichteinhaltung der Temperaturempfehlung oder unsachgemässes Trocknen können zur Faserschädigung führen, die dann bei weiterem Tragen Pillingbildung verursacht.
- Das Tragen einer zu kleinen Konfektionsgrösse führt zu Pillingbildung, da wegen zu straffem Sitz die Gefahr eines hohen Scheuereffektes gegeben ist.
- Die Schweissabsonderung des Trägers kann die Pillingbildung vergrössern, da bei Feuchtigkeit des Pullovers ein grösserer Abrieb gegeben ist.

Vermeidung von Pilling am besten durch häufiges Waschen, Verwendung der empfohlenen Waschmittel, Waschen auf der linken Seite und leichtes Bürsten nach der Wäsche an der rechten Seite. Wenn Fusseln auf Kleidungsstücken das Aussehen beeinträchtigen, können diese mit einem einfachen Fusselgerät (eine Art „Stoffrasierer“) leicht entfernt werden, ohne den Stoff zu beschädigen. Die industriell eingesetzten „Antipilling-Ausrüstungen“ sind unökologisch und zeitlich nur sehr begrenzt wirksam.

Heute ist es bei den geforderten weichen Qualitäten erforderlich, dass Sie als Kundin und Kunde die notwendige modische Toleranz aufbringen. Wer sich über Pillings ärgert, darf beispielsweise Angora oder Kaschmir nicht kaufen, sondern muss auf endlos gesponnene Synthetiks zurückgreifen, die ohne Zusätze von anderen Fasern eine glatte Oberfläche ergeben und nur dadurch keine Neigung zum Pillen zeigen. erfolg® 2006

→ Weitere Informationen zu Merinowolle:

<http://de.wikipedia.org/wiki/Merinowolle/>

http://www.globetrotter.de/de/beratung/mat_info_detail.php?material=Merinowolle

ERFOLG STRICKWAREN SÜDPOL

erfolg südpol wird aus mercerisierte Baumwolle produziert.

Strickart links links

Wollwaschgang

Durch die Strickart und Fächerung eher längselastisch. Durch das Waschen eher länger, aber schmaler. Aufgrund der Vorwaschung beim Hersteller und den Nähten, die immer formstabilisierend wirken, kann aber eigentlich und generell gesagt werden: **Verhalten durch das Tragen und Waschen: Wenn überhaupt eine Veränderung sein wird, dann tendentiell länger und schmaler.**

→ Weitere Informationen zu merzerisation: <http://de.wikipedia.org/wiki/Merzerisation>

ERFOLG BEANSTANDUNGEN, REPERATUREN

erfolg ist,.....“

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde.

Leider ist Ihr Artikel defekt. Wir verstehen Ihren Ärger, da Sie Ihren geliebten erfolg weggeben müssen, womit Sie nicht gerechnet haben. Damit wir die Ursache des Defektes abklären können, begutachten wir den Artikel intern und gegebenenfalls in der Produktion in Zofingen oder Bichelsee. Dieser Vorgang nimmt selbstverständlich einige Zeit in Anspruch, wofür wir Sie um Geduld bitten. Es entspricht unserer Philosophie und modernen Verantwortung, Ihnen den hochwertigen Artikel nicht zu ersetzen, sondern, wenn immer möglich, aus oekologischen Gründen instand zu stellen und nicht fortzuwerfen. Sie können uns glauben, dass ein Ersatz ohne die Gründe des Defektes zu eruieren kostengünstiger wäre: Kein Zeitaufwand, keine Bearbeitungs- und Portokosten - aber nein, wir haben uns entschieden, Sie, Ihr Produkt und die Umwelt ernst zu nehmen und tragen darum Sorge zu Ihrem erfolg. Sofern Sie mit diesem Vorgehen nicht einverstanden sind, wenden Sie sich bitte direkt an den Geschäftsführer Walter Reinhard, Telefon 061 262 22 55 oder mail@ichwillerfolg.ch.

Besten Dank.

Erfüllungsort ist erfolg Basel oder Zürich

erfolg

Spalenberg 36

CH-4051 Basel

T: 061 262 22 55

Fax: 061 262 24 00